

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 93 (1975)  
**Heft:** 41: 6. Fachausstellung für Schwimmbäder, Sauna und Sportanlagen

**Artikel:** 6. Fachausstellung für Schwimmbäder, Sauna und Sportanlagen in Zürich, 16. bis 19. Oktober  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-72837>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## 6. Fachausstellung für Schwimmbäder, Sauna und Sportanlagen in Zürich, 16. bis 19. Oktober

Die Ausstellung in der Züspahalle 2 (beim Hallenstadion) in Zürich-Oerlikon ist geöffnet: werktags 9 bis 18 h, sonntags 10.30 bis 18 h. Das *Angebot* der Aussteller umfasst Schwimmanlagen in verschiedenen Grössen und Ausführungen, Saunabau (Normtypen, Zubehör), Beläge, Geräte usw. für Turn- und Sportanlagen, Zubehör und Einrichtungen für Schwimmbäder (Heizanlagen, Pumpen, Wasseraufbereitung).

## Sport- und Schwimmhalle Urdorf

Architekt: Fritz Schwarz, Zürich; Mitarbeiter: Aldo Menghetti

DK 725.74

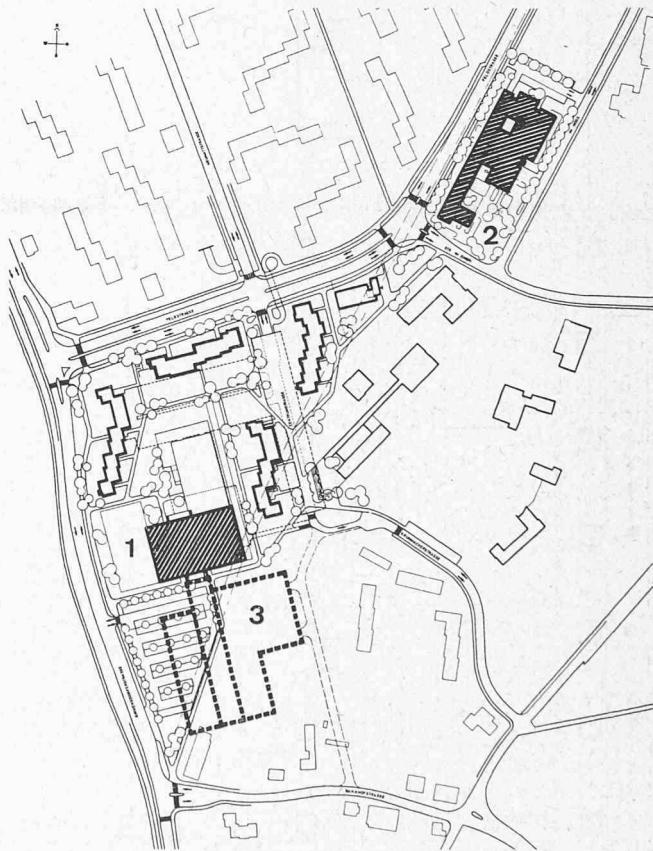
### Zum Projekt

Die kombinierte Sport- und Schwimmhalle in Urdorf ZH ist einerseits Bestandteil des Oberstufenschulhauses Moosmatt und andererseits die erste Etappe des Gemeindezentrums, welches in weiteren Etappen durch Läden, Restaurant, Büros und Wohnungen ergänzt werden soll. Für die Halle wurde eine einfache, vorfabrizierte Eisenbetonkonstruktion in Skelettbauweise gewählt, welche in gleicher oder ähnlicher Form für die weiteren Etappen des Zentrums verwendet werden kann. Grosse Pfeiler mit offenem Querschnitt für Leitungsführungen, Nottreppen und Gerätenischen tragen Hohlkastenträger mit gleichem Querschnitt, welche als Lüftungskanäle dienen. Grossformatige Isolier-Dachplatten bilden Wärme- und Schallisolation. Alle diese Bauteile wurden vorfabriziert und auf der Baustelle montiert. Die Fassaden sind mit Ausnahme der Ostfassade der Sporthalle voll verglast.

Das Gebäude wird von Süden, von der späteren Ladenstrasse, betreten. Das grosszügige Foyer erlaubt den Blick in die halbgeschossig vertiefte Schwimmhalle und die um ein ganzes Geschoss tiefer liegende Sporthalle. Der Übergang wird durch Stufen gebildet, welche als Zuschauerplätze dienen. Die Garderoben für beide Raumgruppen sind unter dem Foyer zusammengefasst und können nach Bedarf für Turn- und Badezwecke verwendet werden. Die technischen Räume – mit Ausnahme der Filteranlage, welche mit den unterirdischen Bassinumgängen kombiniert ist – liegen in einem Dachaufbau über dem Foyer. Diese Disposition ermöglicht eine knappe Leitungsführung für die Lüftungsanlage. Nördlich an das Gebäude anschliessend befindet sich der unterirdische Sammelschutzraum für 1150 Personen, welcher der Schule und den umliegenden Privatüberbautungen dient. In Friedenszeiten ist er Parkgarage für 57 Autos. Ein Einstellraum für die Kriegsfeuerwehr mit Mannschaftsräumen wurde mit dem Sammelschutzraum kombiniert. Die Nebenräume der Luftschutzbauten können bei grösseren Veranstaltungen im Saal benutzt werden. Die Einstellgarage ermöglicht eine direkte Anlieferung bei Anlässen mit Konsumation.

Die Sporthalle kann durch eine Hubwand aus Kunststoff in zwei normale Turnhallen unterteilt werden. Sie ent-

hält einen Hubboden von  $8 \times 12$  m, welcher bei Anlässen als Bühne dient. Die bestehenden Sitzstufen mit 400 Plätzen können durch eine ausziehbare Tribüne mit 200 Plätzen ergänzt werden. Bei Theatervorstellungen finden auf der Tribüne und im Parkett 1200 Personen Platz, bei Tischbestuh-



Lageplan. 1 Sport- und Schwimmhalle, 2 geplantes Zentrum, 3 Schulhaus Moosmatt